

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 99.

Mittwoch den 29. April.

1863.

Das nächste Stück des Tageblatts wird Donnerstag den 30. April ausgegeben.

## Chronik der Stadt Halle.

### Kirchliche Anzeige.

**Zu St. Ulrich:** Freitag den 1. Mai um 9 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Oberdiaconus P. Sichel.

### Polytechnische Gesellschaft.

Donnerstag den 30. April cr. Abends 8 Uhr **ordentliche** Sitzung — die **letzte** vor der dann beginnenden dreimonatlichen Sommerpause.

### Der Vorstand.

## Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 127. Königl. Klassen-Lotterie fiel ein Hauptgewinn von 30,000 Thlr. auf Nr. 13,080. 2 Gewinne zu 5000 Thlr. fielen auf Nr. 23,194 und 38,439. 2 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 67,761 und 77,326.

44 Gewinne zu 1000 Thlr. fielen auf Nr. 2589. 3188. 4209. 6723. 15,064. 20,500. 20,739. 24,681. 24,829. 25,425. 25,659. 28,152. 31,797. 32,438. 33,639. 37,163. 38,489. 40,466. 41,478. 42,570. 45,360. 45,415. 47,250. 53,235. 59,055. 59,652. 67,199. 72,809. 75,108. 76,454. 80,905. 81,446. 84,754. 85,002. 85,271. 85,605. 87,465. 88,329. 89,466. 89,578. 91,203. 94,100. 94,500 und 94,603.

44 Gewinne zu 500 Thlr. fielen auf Nr. 267. 4158. 5792. 9421. 10,565. 12,861. 14,352. 16,014. 16,438. 16,670. 19,093. 23,715. 24,537. 27,416. 27,871. 28,749. 31,616. 33,170. 33,393. 35,315. 37,817. 38,558. 39,391. 40,463. 41,733. 44,901. 45,527. 46,599. 54,433. 56,881. 63,101. 66,334.

66,643. 68,427. 76,497. 77,565. 79,225. 79,623. 80,007. 84,246. 87,466. 88,549. 93,281 und 94,756.

82 Gewinne zu 200 Thlr. fielen auf Nr. 2567. 3368. 4308. 5667. 5698. 6079. 6952. 8052. 9825. 11,780. 12,647. 13,531. 14,131. 16,851. 16,919. 17,469. 18,991. 20,505. 21,183. 21,692. 22,448. 22,766. 24,738. 25,666. 26,750. 26,944. 28,314. 28,449. 28,469. 30,739. 31,491. 32,712. 32,753. 34,577. 36,316. 39,290. 39,747. 40,917. 42,997. 43,011. 43,845. 48,003. 48,262. 48,336. 48,576. 49,591. 49,752. 53,373. 53,602. 53,613. 54,385. 55,832. 56,156. 56,468. 56,557. 56,818. 56,942. 57,100. 59,080. 59,260. 60,152. 61,291. 62,123. 62,754. 63,142. 63,295. 63,406. 68,618. 69,818. 71,569. 72,030. 72,560. 80,146. 81,898. 86,495. 86,533. 88,849. 89,268. 89,683. 90,110. 93,048 und 93,875.

Berlin, den 27. April 1863.

## Königliche General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Arrendirection von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Auction.

Sonnabend den 2. Mai c. Vormittag 11 Uhr versteigere ich Herrenstraße Nr. 10 zwanzig Centner Guano.

Elste, gerichtl. Auct.-Commissar u. Taxator.

Heute Mittwoch ganz ausgezeichnetes Rospfleisch, Frankfurter Würstchen, bis jetzt alles übertreffend, bei **Fr. Thurm**, geprüfte Rospfleischerei, Schützengasse Nr. 9.



**Auction.**

**Donnerstag den 30. April c. u. folgende Tage von Nachmittag 1 Uhr ab** sollen in dem Hause **Brunnengasse Nr. 11** die zu dem Nachlasse des Kaufmanns **August Pohlmann sen.** gehörigen Gegenstände, als: Meubles, Betten, Kleidungsstücke und Wäsche, ferner: woll. u. baumwoll. Strickgarne, gestrickte woll. u. baumwoll. Strümpfe, Unterhosen, Jacken u. dergl. m. versteigert werden.

Donnerstag kommen die Meubles und Freitag und Sonnabend die Waaren zum Verkauf.

**W. Glste,**

Bevollmächtigter der **Pohlmann'schen Erben.**

**Allgemeiner Vorschuss- und Sparverein.**

**Montag den 4. Mai Abends 8 Uhr** in der Restauration „zur Tulpe“ bei **Herrn Lüttich**

**außerordentliche General-Versammlung.**

**Tages-Ordnung:**

- 1) Antrag wegen Verwendung einer bestimmten Summe aus Vereinsmitteln zu einem besondern Zweck.
- 2) Mittheilung in Bezug auf den Provinzialverband.

Bei der Wichtigkeit vorliegender Anträge ersuchen wir die Mitglieder um zahlreiche Betheiligung. Die Nichtanwesenden fügen sich den Beschlüssen der Generalversammlung nach §. 3 des Statuts.

**Das Directorium.****Der Verwaltungsrath.****Erneuerung.**

Die letzte Frist der **Erneuerung** der verfallenen Pfänder beschließt mit dem **30. April c.** und kann nach dieser Zeit nur noch eingelöst werden. Halle, den 27. April 1863.

**W. Goldschmidt.**

**Braunbier**

jeden **Dienstag und Freitag** in der **Bierbrauerei Rathhausgasse Nr. 3**, sowie jeden **Tag** abgestoßenes **Erlanger** in **Gebinden und Quartern.**

**Carl Bauer.**

**Fette Kieler Bücklinge,**

a Stück 6 A bis 9 A.

**frische Kieler Sprotten**

empfang

**J. Kramm.**

Wenige Biographien der neueren Zeit haben sich so viele und so warme Freunde erworben als die kürzlich im Verlage von L. Rauh in Berlin in einer dritten Auflage unter dem Titel:

**Aus dem Leben  
eines Frühvollendeten**

erschienene, in der der Prof. W. Beyschlag in Halle seinem als Pfarrer in Neuwied frühverstorbenen Bruder ein herrliches Denkmal setzt. Das reiche Seelenleben eines idealen Geistes, der sich allem Edlen und Schönen hingiebt, dessen von Stufe zu Stufe aber immer deutlicher hervortretende Grundstimmung eine religiöse ist, wird in dem Buche geschildert, und zwar in einer so eingehenden herzogwinde Weise, wie es nur ein Bruder konnte; dabei erinnerte die grosse psychologische Kunst der Darstellung überall an den grossen Frankfurter Landsmann des Verfassers. Ausser diesem persönlichen gewährt aber das Buch auch ein reiches allgemeines Interesse. Alle die grossen Ereignisse und Fragen, die auf religiösem, theologischem und politischem Gebiet in den letzten Jahrzehnten die Gemüther bewegten, kommen in eingehender Weise zur Sprache; nach dieser Seite werden Viele in dem Buche eine Aufklärung finden, die sie um so mehr befriedigen wird, als die Dinge hier nicht gelehrt, sondern in dem Sinne eines nach Wahrheit und Frieden suchenden Gemüths behandelt sind. Man sieht, der Inhalt des Buchs ist ein nach vielen Seiten hin reicher. Wer daher ein Buch sucht, das die edelste Unterhaltung und zwar eine nicht zerstreuende, sondern im tiefsten Sinne sammelnde gewährt, dem sei dies Lebensbild empfohlen.

Man findet das Buch vorräthig in Halle bei

**Petersen, Mittelstrasse.**

Gausbackenes Brod, a  $\mathcal{A}$ . 11 A, bei

**Stübler, Trödel Nr. 7.**

Zwei gute Violinen zu verkaufen

Geiſtſtraſſe Nr. 72, 2  $\mathcal{R}$ .

Ein gutes Pianoforte in Tafelform, sowie gute Federbetten zu vermieten Geiſtſtraſſe Nr. 72, 1  $\mathcal{R}$ .

Roggenmehl, a  $\frac{1}{4}$  17  $\mathcal{S}$ gr. und drei fette Schweine verkauft Schölershof Nr. 15.

**C. Wiesel.**

**1200 und 2500  $\mathcal{R}$ .** sind nur auf gute Hypothek auszuleihen durch **Beuner, Löpferplan 2.**

Die besten **bairischen Malzbonbons** gegen Husten, sowie **Pflaumen**, groß und süß, a *fl.* 2 *Sgr.* 6 *R.* empfiehlt **C. L. Helm**, Steinstr.

Ein Haus mit 2 Stuben, Stallung und Hofraum steht sofort zu verkaufen Weingärten Nr. 1. Zu erfragen beim Gärtner **Stoye** zu Giebichenstein, in der Weintraube.

**Band-Nosetten**, zu braunen Zeugstiefeln, **bunte Schnürbänder**, **Plüsch**, in den neuesten Mustern, empfing **Carl Läderik**.

Eine Sorte **Schweizerkäse**, großbohrig und **saftig**, verkaufen das Pfund mit 6 *Sgr.* Halle. **Teufcher & Bollmer**.

Zwei Stehpulte, 1 großer metallener Vogelbauer, 1 großes Schaukelpferd ist zu verkaufen und ein kleiner Garten wird zu kaufen gesucht  
Leipzigerstraße Nr. 13, 2 *Tr.*

Zu Anfertigung von Marquisen, Tapezieren von Stuben u. s. w. empfiehlt sich  
**M. Lange**, Tapezier u. Decorateur.

**Feder-Matratzen** von  $4\frac{1}{2}$  *fl.* an bei  
**M. Lange**, Tapezier und Decorateur, gr. Klausstraße Nr. 12.

## Etablissement.

Hierdurch erlaube mir die ergebene Anzeige, daß ich mich am hiesigen Plage, **Schmeerstraße Nr. 10**, als

### Uhrmacher

niedergelassen habe und empfehle mein Unternehmen dem Wohlwollen des geehrten Publikums.

Mein Lager aller Arten Uhren bietet eine gute Auswahl bei billiger Preisstellung unter Garantie, wie ich denn auch jede Reparatur prompt und billigt besorgen werde.

Halle, im April 1863.

**Julius Bauch**, Schmeerstraße Nr. 10.

Gründlichen Unterricht im Weißnähen und Zeichnen, wie auch im Stopfen und Ausbessern der Wäsche erteilt

**Louise Thiele**, Rannische Straße Nr. 6.

**800 *fl.*** sofort auszuleihen Weidenplan 2a.

**1500 *fl.*** werden auf gute Hypothek zu leihen gesucht. **Zeuner**, Töpferplan Nr. 2.

**600 *fl.*** werden auf alleinige Hypothek gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein ehrlicher, ordentlicher Bursche findet Dienst bei **Mümpfer** unterm Rathhaus.

Ein geschickter, vollständig eingerichteter Gärtlermeister, der größere Arbeiten sofort ausführen kann, wird zu dauernder Beschäftigung gesucht. Reflectanten wollen ihre Adresse sub A. F. in der Expedition d. Bl. abgeben.

**1 Hausmädchen**, **1 Kindermädchen** und **1 Kellnerbursche** erhalten Stellung durch **C. Nidel**, ll. Ulrichsstraße Nr. 22.

Ein gut empfohlener Arbeiter für Haus und Pferd findet Dienst bei **J. F. Bunge**.

Eine Aufwartung gesucht alter Markt Nr. 21.

Eine Aufwartefrau wird sofort gesucht  
gr. Klausstraße Nr. 1.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen findet zum 1. Mai einen Dienst bei einem Kinde  
Ruhgasse Nr. 3.

Ein ordentliches Mädchen, das gute Atteste aufweisen kann, findet einen Dienst bei **Nawack**, Leipzigerstraße im „goldenen Löwen“ 103.

Ein ordentliches Mädchen, erst angekommen, sucht sogleich oder zum 1. Mai einen ordentlichen Dienst. Zu erfragen Königstraße Nr. 1.

Eine Aufwartung wird gesucht. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein ordentliches Mädchen wird zum 1. Mai gesucht  
Mühlgasse Nr. 5.

Ein ordentliches Mädchen findet in einer kleinen Haushaltung **sogleich** einen guten Dienst  
gr. Ulrichsstraße Nr. 52, 1 *Tr.*

Ein anständiges, ehrliches und reinliches Mädchen, auf dem Neumarkt wohnend, wird sogleich zur Aufwartung gesucht. Näheres beim Herrn Sattlermeister **Helling**, gr. Ulrichsstraße Nr. 21.

Ein tüchtiges Hausmädchen **sosort** zu mietzen gesucht  
Scharrnstraße Nr. 6.

Ein Kindermädchen gesucht Domgasse Nr. 1, 2 *Tr.*

Ein in Küche und Hausarbeit erfahrenes Mädchen sucht bis 1. Mai einen guten Dienst. Zu erfragen  
ll. Klausstraße Nr. 17.

Eine Mitbewohnerin wird gesucht Herrenstraße 11.

Eine anständige Wittwe sucht vor oder zu Michaelis zu einem reinlichen Geschäft einen Laden nebst geräumiger Wohnung in einer guten Lage. Gefällige Offerten werden Trödel Nr. 7 erbeten.

Es wird ein Stübchen mit oder ohne Bett sogleich gesucht. Näheres Trödel Nr. 18, parterre.

**Während des Neubaues**  
 meines Ladens befindet sich mein  
**Weiss-Waaren-Geschäft**  
 in demselben Hause. Eingang in der Hausflur.  
**F. W. Händler,** große Ulrichsstraße Nr. 60.

**Gambrinus. Lichtenhainer und Schweigenheimer.**

Eine Wohnung wird gesucht im Preise von 20 bis 24 *Rh.* In der Expedition d. Bl. zu erfragen.

Eine Wohnung von 3 Stuben, Kammern, Küche und Zubehör ist zu vermieten  
 kl. Klausstraße Nr. 14.

Die dritte Etage in meinem Hause, Bahnhofsstraße Nr. 12, welche ich bewohne, zu vermieten und 1. October d. Js. zu beziehen beim  
 Agent **R. Ruffer.**

Sehr freundliche Stube mit Cabinet und Möbeln zu vermieten gr. Steinstraße 73, 2 Tr.

Ein nobles Logis in der Leipzigerstraße für einen ledigen Herrn **sofort** beziehbar. Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Zwei möblirte Stuben und Kammern an einzelne Herren zu vermieten Spiegelgasse Nr. 10.

**Kaulenberg Nr. 5.**

Ein freundliches möblirtes Zimmer nebst Cabinet, sogleich oder den 1. Mai beziehbar. (Aussicht nach der Universität.)

Eine freundliche Stube nebst Cabinet in der Nähe der Promenade an einen anständigen Herrn sogleich zu vermieten Weidenplan Nr. 2a.

Zu vermieten zwei Logis, erstes bestehend aus 4 Stuben, 4 Kammern, Küche und Zubehör, zweites, parterre, 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, mit Zubehör, und sind zum 1. October d. Js. zu beziehen. **G. Ermisch,** Rathswerder Nr. 9.

Logis sind zu vermieten Schmeerstraße Nr. 15.

Eine gut möblirte Stube mit Schlafkammer zum 1. Mai zu vermieten, alter Markt Nr. 5, 1 Tr.

Eine kleine Stube an eine einzelne Person ist abzulassen  
 Moritzkirchhof Nr. 10.

Anständ. Schlafstellen gr. Brauhausgasse 31, i. H. 2 anständ. Schlafstellen offen Unterberg Nr. 15.

Schlafstellen offen kl. Ulrichsstr. 4, im Hofe rechts.

**Herren,** welche ein wöchentliches Speiselokal wünschen, werden in Kost genommen im Keller  
 alter Markt Nr. 3.

Eine Börse mit etwas Geld gef. Steinstraße 65.

**Krieger-Begräbniß-Verein.**

Nächste Versammlung

**Montag den 4. Mai Abends 7 1/2 Uhr**  
 Rathhausgasse Nr. 7, im früher Rocco'schen Saale; Eingang durch das Thorweg.

Der Vorstand

**Müller. Tieftrunk. Hoppe.**

**Handwerker-Meister-Verein.**

Freitag den 1. Mai 1863 Abends 8 Uhr  
 in der „Tulpe.“

1) Vortrag: „Die Natur im Handwerk,“ von Dr. Müller.

2) Ballotage über neue Mitglieder zur Vorschussbank.

Ein schwarzseidener Schleier verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Bärzgasse Nr. 1, 1 Tr.  
 Ein Uhrschlüssel gefunden. Abzuholen Steg Nr. 1.

**Fidelitas.**

Mittwoch den 29. d. Mis. **Generalversammlung** Abends 8 Uhr im Bürgergarten.  
 Der Vorstand.

**Freyberg's Salon.**

Donnerstag den 30. April **Abendconcert,** zur Aufführung kommt: Overture z. Op. „Hunyady Lászlo“ von Gekel; Finale aus der unvollendeten Op. „Loreley“ von Mendelssohn; Fantasie „Im Frühling“ von Thadewald 2c. Anfang 7 Uhr.  
**F. Fiedler.**

**Nabeninsel.**

Bußtag frischen **Speck- und Kaffeekuchen**  
 bei **Kurzhals.**

**Familien-Nachrichten.**

Heute früh um 5 Uhr entschlief sanft nach längerem Leiden unsere gute Tochter **Sidonie** in einem Alter von 1 Jahr 26 Tagen.

Halle, den 28. April 1863.

Die trauernden Eltern  
**Louis König und Frau.**

